

1. Gefahrstoffbezeichnung

Sprays – hochentzündlich, reizend

2. Gefahren für Mensch und Umwelt



- Einatmen oder Aufnahme durch die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Reizt Atemwege und Augen.
- Bei häufigem Hautkontakt sind Hautentzündungen möglich
- Vorübergehend Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit möglich.



- Kann Augenschäden verursachen
- Gefahr durch Ansammlung explosionsfähiger Atmosphäre in Bodennähe bei Versprühen oder Erwärmen
- Bei undichten Spraydosen – Gefahr der Bildung explosionsfähiger Atmosphäre
- Unsachgemäße Behandlung von Druckgasbehältern kann zu Bersten/Explosion führen

3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Von Zündquellen fern halten (z.B. nicht rauchen, keine offenen Flammen)
- Vor Sonneneinstrahlung und Erwärmung über 50°C schützen

Persönliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Einatmen von Aerosolen vermeiden, Berührung mit Augen und Haut vermeiden
- Schutzhandschuhe tragen
- Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen

Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Während des Umgangs mit dem Gefahrenstoff keine Nahrungsmittel zu sich nehmen
- Nach Beendigung und vor den Pausen Hände gründlich reinigen



4. Verhalten im Gefahrfall

Notruf:

112



Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- *Entstehungsbrand*: tragbaren Feuerlöscher einsetzen
- *Berst-/ Explosionsgefahr bei Erwärmung*: Aus der Deckung in sicherem Abstand löschen
- *Bei Brand in der Umgebung*: Behälter mit Sprühwasser kühlen

Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung:

- Beschädigte oder funktionsunfähige Spraydosen unverzüglich drucklos machen, z.B. im Freien umsichtig mit der Windrichtung entleeren.

5. Erste Hilfe

Notruf:

112



Nach Einatmen: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen

Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren

Giftnotruf: 0551 - 19240

6. Sachgerechte Entsorgung

- Spraydosen auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen
- Nur völlig restentleerte Dosen dem Recycling zuführen